

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Gebäudemanagement UelzenLüchow-Dannenberg

Postanschrift: Herzogenplatz 2

Ort: Uelzen

NUTS-Code: DE93A

Postleitzahl: 29525

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Gebäudemanagement Uelzen Lüchow-Dannenberg - Herr Meier

E-Mail: Eckhardt.Meier@gm-ued.de

Telefon: +49 581/8006611

Fax: +49 581/80076611

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.gm-ued.de>

Adresse des Beschafferprofils: <http://www.gm-ued.de>

I.2) **Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E12511288>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:

Offizielle Bezeichnung: conceptk GmbH

Postanschrift: Prüfeninger Str. 22

Ort: Regensburg

NUTS-Code: DE232

Postleitzahl: 93049

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Herr Auerbach

E-Mail: christian.auerbach@conceptk.org

Telefon: +49 941/7845975-0

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.conceptk.org

Adresse des Beschafferprofils: www.conceptk.org

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

- II.1) **Umfang der Beschaffung**
- II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Neubau, Umbau und Sanierung des Berufsschulcampus Uelzen
- II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**
71240000
- II.1.3) **Art des Auftrags**
Dienstleistungen
- II.1.4) **Kurze Beschreibung:**
Generalplanerleistungen für Neubau-, Umbau- und Sanierungsmaßnahmen im Zuge der Zusammenlegung der beiden Standorte der Berufsbildenden Schulen I (BBS I) in Uelzen. Ausgeschrieben sind sämtliche Planungsleistungen nach HOAI bzw. AHO, die zur Umsetzung der Gesamtmaßnahme erforderlich sind.
- II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**
Wert ohne MwSt.: 62 000 000.00 EUR
- II.1.6) **Angaben zu den Losen**
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
71530000
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DE93A
Hauptort der Ausführung:
Berufsbildende Schulen 1, Wilhelm-Seedorf-Straße 5, 29525 Uelzen
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Der Landkreis Uelzen plant die Zusammenlegung der beiden Standort der BBS I Uelzen am Standort Wilhelm-Seedorf-Straße. Dazu wurde eine umfassende Grundlagenermittlung bis zu einem Flächenentwurf durchgeführt. Als Grundlage für die weitere Planung ist ein innovatives anspruchsvolles Konzept sowohl im bauliche als auch im pädagogischen Bereich entwickelt worden. Für die Umsetzung sollen umfangreiche Förderprogramme genutzt werden. Ein Fördermanagement wird unabhängig beauftragt.
Die Vergabe soll in Form eines Generalplanervertrages erfolgen. Es wird ein Angebot für sämtliche für die vollständige Umsetzung der Maßnahme erforderlichen Planerleistungen erwartet. Arbeitsgemeinschaften sind selbstverständlich möglich.
Der Auftrag erfolgt in Form eines Stufenvertrages.
Die Stufe I beinhaltet alle Leistungen bis zum Entwurf (LPH 3) inkl. der Kostenberechnung.
Die Beauftragung der Stufe II erfolgt nach Prüfung der Ergebnisse aus Stufe I mit Freigabe durch die politische Gremien.
Der vorläufig geschätzte Zeitraum für die vollständige Umsetzung der Maßnahme ist mit 9 Jahren angesetzt.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Laufzeit in Monaten: 216

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Anzahl der Bewerber: 5

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Erfüllungsgrad der Eignungskriterien gemäß Beschaffungsunterlagen

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Angaben in der EEE(Einheitliche Europäische Eignungserklärung) Nachweis der beruflichen Qualifikation der Architekten und Ingenieure (Statiker und Fachplaner für die einzelnen Anlagegruppen) nach HOAI Anlage 10, 14 und 15 (z.B. Abschlussurkunde, Eintragung in eine Ingenieurkammer) Firmenprofil unter Angabe von Inhaber, Rechtsform und Gründungsdaten des Büros und ggf. bestehender Tochtergesellschaften und Niederlassungen gem. § 43 (2) VgV Eigenerklärung, dass die in §§ 123 und 124 GWB genannten Ausschlussgründe nicht vorliegen sowie keiner der in § 123 und 124 GWB genannten Tatbestände gegeben ist Die Angaben und Nachweise zu seiner Fachkunde, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit hat der Bewerber entsprechend den nachfolgend unter Ziffer III.1.2 und III.1.3 genannten Kriterien zu erbringen.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Angaben in der EEE(Einheitliche Europäische Eignungserklärung) Bestätigung einer Haftpflichtversicherung, nicht älter als ein Jahr oder Deckungszusage für den Auftragsfall (Schreiben der Versicherung!). Zusätzliche Angaben gem. Eignungskriterien Beschaffungsunterlagen

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Berufshaftpflichtversicherung oder Deckungszusage für den Auftragsfall mit einer Deckung von mind.

3.000.000,- Euro für Personenschäden und mind. 1.000.000,- Euro für Sach-

und Vermögensschäden gem. § 45 (1) Nr. 3 und (4) Nr. 2 VgV

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Angaben in der EEE(Einheitliche Europäische Eignungserklärung) Angabe von Referenzobjekten gem.

Angebotsanfrage jeweils von allen Planern Angabe des Personals, das für Erbringung der Leistung eingesetzt werden soll und dessen Qualifikation.

III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.2) Bedingungen für den Auftrag**III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

Der Auftrag ist innerhalb des in den Beschaffungsunterlagen angeführten Projektzeitenplan in Abstimmung mit dem Auftraggeber bzw. dessen Bevollmächtigten durchzuführen.

III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren**IV.1) Beschreibung****IV.1.1) Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote

IV.1.5) Angaben zur Verhandlung

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion**IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2) Verwaltungsangaben**IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren****IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 21/04/2020

Ortszeit: 11:00

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots**IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote****Abschnitt VI: Weitere Angaben****VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**VI.3) Zusätzliche Angaben:**

Bei der Zusammenstellung der Unterlagen ist darauf zu achten, dass nur Erklärungen und Nachweise eingereicht werden, die für die Bewerbung notwendig sind. Zusätzliche Informationen, die nicht dem Nachweiser geforderten Angaben dienen, werden nicht berücksichtigt, wenn dies nicht ausdrücklich im Text erwähnt ist. Nachweise mit dem Zusatz „nicht älter als 6 Monate“ dürfen an dem unter Ziffer IV.2.2) genannten Tag nicht älter als 6 Monate sein. Durch die Vergabestelle werden bis 6 Tage vor Abgabe der Teilnahmeanträge Fragen beantwortet. Fragen sind auf der genannten Internet-Seite (Plattform Subreport) im Fragen- und Antwortenforum einzustellen und werden auch nur dort beantwortet.

Der letzte Termin für die Einstellung von Fragen ist der 09.04.2020. Die Beantwortung erfolgt bis zum 15.04.2020.

Fehlen Erklärungen oder Nachweise, werden die fehlenden Erklärungen oder Nachweise nachgefordert. Diese sind spätestens innerhalb von sechs Kalendertagen nach Aufforderung durch den Bewerber vorzulegen. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Aufforderung.

Werden geforderte/nachgeforderte Erklärungen oder Nachweise nicht innerhalb der Teilnahme- bzw. Nachforderungsfrist vorgelegt, wird die Bewerbung ausgeschlossen.

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr

Postanschrift: Auf der Hude 2

Ort: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 413115-1334

Fax: +49 413115-2943

Internet-Adresse: http://www.mw.niedersachsen.de/startseite/themen/aufsicht_und_recht/vergabekammer/

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Rügefrist richtet sich nach dem Wortlaut des § 160 GWB.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

19/03/2020